



# Brief an Freunde 17

M a i 2 0 1 5 Verein der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht



Abtprimas Notker Wolf, international erfahrener Benediktiner, ist am 17. Juni zu Gast im Benediktinerstift.

## Bewusst einfach leben

In der monatlich stattfindenden Reihe „Mitte der Woche - Mitte des Lebens“ und als deren Höhepunkt im von Papst Franziskus ausgerufenen „Jahr der Orden“ konnte kein geringerer als Abtprimas Notker Wolf für einen Vortrag im Stift St. Lambrecht gewonnen werden. Der in Rom ansässige und international versierte, weltweit höchste Repräsentant der Konföderation der Benediktiner, wird am 17. Juni – unter dem Titel „Bewusst einfach leben“ – grundlegende Aspekte des Ordenslebens aufzeigen und mit parallelen Erscheinungsformen der modernen Welt in Verbindung setzen. Gemeinsam mit Abt und Konvent lädt der „Verein der Freunde“ zu diesem Abend als „Lambrechter Diskurs '15“ ein! Seiten 2/3

### Kreuzweg der Stunde



Gemeinsam mit seinen Brüdern Thomas und Sepp hat em. Abt Otto Strohmaier ein Meditationsbuch zu den vierzehn Stationen des Kreuzweges gestaltet.

Seite 5



### Der Hahn kräht

Der Wetterhahn auf dem Dachreiter der Peterskirche soll in nächster Zeit kräftig krähen – und als vielfältig gestalteter Baustein Spenden für die Renovierung sammeln.

Seite 6



Wer bewusst lebt, dem scheint vieles leicht

# Liebe Mitglieder!



Reich an Erfahrung und  
mit einem positiven  
Blick in die Zukunft:  
Notker Wolf.



Wenn Sie dieser Brief erreicht, ist unser Vereinsjahr weit fortgeschritten und es gilt einen Blick in die Zukunft zu werfen: Höhepunkt wird der zu einer ungewöhnlichen Zeit stattfindende „Lambrechter Diskurs“ sein, den wir gemeinsam mit der klösterlichen Gemeinschaft veranstalten. Als Vortragender konnte der weltweit oberste Benediktiner, Abtprimas Notker Wolf, gewonnen werden. Kommen Sie mit Verwandten und Freunden zu diesem mit Gewissheit inspirierenden Abend, den wir zum Thema „Bewusst einfach leben“ gestalten!

Wie immer geht an dieser Stelle mein Dank an Sie, liebe Mitglieder, für Ihre Bereitschaft, den Mitgliedsbeitrag pünktlich zu bezahlen und uns darüber hinaus mit einer Spende zu bedenken. Zur Erinnerung – unser Projekt „Renovierung der Peterskirche“ – spürbar zu unterstützen ist uns ein großes Anliegen und das geht nur mit Ihrer Hilfe. Vergelt's Gott dafür!

Einen Schwerpunkt unserer Vereinsarbeit stellt natürlich die Mitgliederwerbung dar, wir wollen wachsen, um die Schwelle der 500. Mitgliedschaft bald zu überschreiten. Auch da geht meine Bitte an Sie, dass Sie uns Verwandte, Freunde oder Bekannte zuführen.

Schließlich: Ein neues Gemeindeparlament ist im Amt. Meine Bitte an die Verantwortlichen ist ein weiterhin gutes Miteinander nach der Zusammenführung von St. Blasen und St. Lambrecht.

Persönlich und von ganzem Herzen darf ich Altbürgermeister Johann Pirer für die Unterstützung seitens der Gemeinde und seine Mitarbeit im Vorstand unseres Vereines danken und ihm einen guten Ruhestand wünschen.

Nach einem traumhaft schönen Frühling wünsche ich Ihnen einen ebenso belebenden Sommer,

Ihr Ing. Franz Hlebaina

## Weltweit höchster Benediktiner spricht

Abtprimas Notker Wolf als prominenter Referent

*Bewusst einfach leben – einfach bewusst leben – bewusst leben – einfach leben – einfach bewusst – bewusst einfach.*  
Wie immer man die drei Worte des Titels zum Vortrag von Abtprimas Notker Wolf miteinander kombiniert, sie ergeben einen tieferen Sinn und vermitteln eine Ahnung von benediktinischer Lebensweise. Denn das Motto der Benediktiner „Ora et labora et lege – Bete, arbeite und lies“ ist kein abgehobenes Lebensprogramm, sondern eines, das es tagtäglich in den größeren und kleineren Herausforderungen des Alltags zu verwirklichen gilt. In zahlreichen Büchern hat Notker Wolf versucht, diese schlichte Dreiheit aus verschiedenen Blickwinkeln pointiert und wortgewandt, geistreich und geistvoll zu beleuchten, dabei viel von seiner persönlichen Lebenserfahrung, seinem großen Wissensschatz, gewachsen aus den verschiedenen Aufgaben, weiterzugeben.

ter von der Hand zu gehen.



## Lambrechter Diskurs '15

### „BEWUSST EINFACH LEBEN“

Wie Mönche es versuchen – und was tun andere?

Vortrag von Abtprimas Notker Wolf

Mittwoch, 17. Juni 2015

Benediktinerstift St. Lambrecht

18.00 Heilige Messe in der Stiftskirche

19.00 Vortrag im Refektorium

# Repräsentant der ht in St. Lambrecht

nt beim Lambrechter „Diskurs '15“.

Geboren 1940 im Allgäu studierte Notker Wolf Philosophie und Theologie in Rom und München. 1961 trat er in die Benediktinerabtei St. Ottilien ein und wurde 1977 dort zum Erzabt gewählt. Seit 2000 ist er als Abtprimas des Benediktinerordens mit Sitz in Rom der höchste Repräsentant von mehr als 800 Klöstern und Abteien weltweit. Als solcher kennt er auch die in unterschiedlichen Kulturen verwurzelten und von ihnen geprägten Lebensformen von Mönchen und Nonnen in aller Welt. Gemeinsam ist ihnen die in 1500 Jahren gewachsene Einsicht, dass manchmal weniger tatsächlich mehr ist, dass eine innere Balance zu finden ist, wenn man sich selbst nicht dauernd unter Druck setzt und dass Beziehungen zu anderen Menschen harmonisch gestaltet werden können, wenn nicht die ständige Jagd nach dem Lebensglück im Mittelpunkt steht.

# Liebe Freunde!



Mitregger

Mit Freude sieht man in unserem revitalisierten Stiftsgarten besonders im Frühjahr das Erwachen der Natur und neues Wachsen und Blühen. Viele fleißige Hände des sozialen Arbeitsprojektes „domenico“ halten unser kleines Stück „Paradies“ in Schuss. In diesen Tagen wurden wiederum eine Anzahl von alten Obstsorten als Ergänzungspflanzung eingebracht und – hoffentlich wirksam – gegen Wühlmäusefraß geschützt. Mögen sie in Zukunft durch Blüten und Früchte Freude schenken.

Wir können auch sagen, dass unsere Vorhaben zum „Jahr der Orden“ ebenfalls „gut im Saft“ stehen. Unser Programm für den jeweiligen dritten Monatsmittwoch im Zuge der österreichweiten Initiative „Mitte der Woche – Mitten im Leben“ wird sehr gut angenommen. Zu einem Highlight in diesem Programm, nämlich der Begegnung mit unserem Abtprimas Notker Wolf im Zuge eines St. Lambrechter Diskurses möchte ich an dieser Stelle Euch alle recht herzlich einladen.

Mit den Angeboten bei der „Langen Nacht der Kirchen“ wollen wir aus Anlass des Ordensjahres einen weiteren Akzent setzen. Auch hier ergeht eine herzliche Einladung zur Teilnahme und zum Genießen des reichhaltigen Programmes.

Durch das diamantene Professjubiläum unseres ehemaligen Abtes, des emeritierten Linzer Bischofs Maximilian Aichern, hat das Jahr der Orden für unsere St. Lambrechter Gemeinschaft eine besondere persönliche und spirituelle Note erhalten, über die wir sehr glücklich sind. Mit Freude denke ich an diese Feier – am Sonntag „Laetare“ – in der Fastenzeit zurück.

Mit einem nachösterlichen „laetare – freuet Euch“ wünsche ich Euch allen von Herzen alles Gute.

Abt Benedikt Plank

Abt Benedikt Plank



... da waren Augen grenzenloser Betroffenh



## 29. Mai: Lange Nacht der Kirchen

Erstmals laden die Benediktinermönche ein, im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“ die besondere Atmosphäre des Stiftes zu erleben, wenn sich verborgene Schätze und sonst nicht zugängliche Orte auftun. Literarische, musikalische und bildnerische Kostbarkeiten lassen zwischen 18 und 24 Uhr den geistlichen und kulturellen Reichtum des Klosters erfahrbar werden.



Cery Wolf

## 27. Juni: Styriarte Landpartie

Nach einigen Jahren Pause ist die Styriarte heuer wieder mit einer etwas verkürzten Landpartie am Samstag, dem 27. Juni von 18 bis 22 Uhr zu Gast im Stift St. Lambrecht. Dabei steht das Lachen im Mittelpunkt des musikalischen und literarischen Programms, das den Bestseller von Umberto Eco – „Der Namen der Rose“ – in den alten Klostermauern lebendig werden lässt.

## „Freunde“ treffen sich zu Lamberti

Zum traditionellen Treffen der „Freunde des Benediktinerstiftes“ – heuer von 18. bis 20. September – laden wir herzlich ein!

### Freitag, 18. 9., 16.00, Treffpunkt Stiftstor

Gemeinsam wollen wir über Maria Schönanger auf die Grebenzen wandern und im runderneuterten Grebenzenhaus der Pächterfamilie Radauer einen gemütlichen Abend verbringen. Nichtwanderer können mit dem Taxi nachkommen: Abfahrt: 19.00, Stiftstor. Es besteht die Möglichkeit, im Grebenzenhaus zu übernachten oder mit dem Taxi zurückzufahren.

### Samstag, 19. 9., tagsüber

Nach dem gemeinsamen Frühstück marschieren wir vom Grebenzenhaus über die erste Grebenzenhöhe zur Dreiwiesenhütte und wieder zurück nach St. Lambrecht.

### Samstag, 19. 9., 19.30, Stiftskirche

#### Konzert „Alte Musik neu interpretiert“

Hansgeorg Schmeiser (Flöte) und Manfred Novak (Orgel) mit Musik aus dem Vorbarock bis zur französischen Romantik.

### Sonntag, 20. 9., 10.15, Stiftskirche

#### Festgottesdienst

Andrea Gabrieli, Missa brevis in F  
Monika Fahrnberger (Sopran), Elisabeth Pöcksteiner (Alt), Markus Pfandler-Pöcksteiner (Tenor), Adam Jarczyk, Hannes Mahringer (Bass)  
Jürgen Brunner, Christian Moser (Trompete), Christoph Lassacher, Michael Unterweger (Posaune). Orgel und Leitung: Manfred Novak  
Im Anschluss sind Sie zum **Pfarrfest** geladen.

### Anmeldungen und Zimmerreservierungen

in der Kanzlei des Stiftes unter 03585/2305.

# Der „Kreuzweg“ eines Stillen

Altabt Otto Strohmaier publiziert ein Buch mit Meditationstexten.



Sepp, Otto und Thomas Strohmaier werden von Prior Gerwig Romirer vorgestellt.

Prior P. Gerwig Romirer begrüßte am „Schmerzhaften Freitag“ zu einer besonderen Präsentation. Der em. Abt Otto Strohmaier stellte sein Buch, „Kreuzweg der Stunde“, mit Zeichnungen seiner Brüder Thomas und Sepp Strohmaier vor. Zur Entstehung des Buches sagte der Verfasser: „Wir saßen beisammen, ich und meine Geschwister, unter ihnen zwei, die immer schon kreativ unterwegs waren: Sepp und Thomas. Dabei kam mir der Gedanke, wir könnten doch mitsammen etwas gestalten, zum Beispiel einen Kreuzweg.“ Gesagt und umgesetzt – ein Buch mit Texten zu den 14 Stationen, dazu Federzeichnungen von Thomas und Grafiken von Sepp, sowie eine CD mit den Texten, gesprochen von Abt Otto.

Der besondere Dank von em. Abt Otto Strohmaier galt Ernst Wachernig für Konzeption und Produktion, Klaus Bartelmuss und dessen „Stall Records“ für die CD-Aufnahme und Claudia Koschak für die Grafik.

Der wertvolle Band ist im Klosterladen von St. Lambrecht zu erwerben, auch (online) in der Buchhandlung Hinterschweiger in Murau.

Ein Abend zwischen Freude und Pflicht: Altabt Otto Strohmaier im Kaisersaal.



## Diamantene Profess von Bischof Maximilian

Beim Gottesdienst am 2. Fastensonntag feierte Bischof Maximilian Aichern das Diamantene Jubiläum seiner ersten Profess, die er auf den Tag genau vor 60 Jahren – am 1. März 1955 – in die Hände des damaligen Abtes Wilhelm Blaindorfer abgelegt hat. Er erneuerte dabei das Versprechen, sein Leben weiterhin nach den benediktinischen Gelübden auszurichten, die ihn durch 60 erfüllte Lebensjahre – auch als Diözesanbischof von Linz – geführt haben. Trotz vieler Aufgaben, die Bischof Maximilian nach wie vor wahrnimmt, ist er mit seiner klösterlichen Heimat St. Lambrecht sehr verbunden.

Altbischof Maximilian Aichern.





# Ein Hahn wird es sein, der wegen dieser K

Prior Gerwig Romirer, Dr. Waltraud Zika, Birgit Hacker, Johann Pirer, Walter Reichl, Claudia Gruber.

Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen



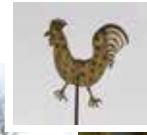
## Naturpark Auszeit

Das Gesundheitsprojekt „Naturpark Auszeit“ startete am Freitag, dem 24. April 2015, mit der Eröffnung der Büro- und Therapie-Räumlichkeiten im „Hofrichterhaus“ in St. Lambrecht in die erste Angebots-Saison.



## Jahr der Orden

Anlässlich des „Jahres der Orden“ geben die Mönche des Stiftes Monat für Monat an jedem dritten Mittwoch Einblick in die verschiedensten Themenbereiche, die ihr Leben innerhalb der Klostermauern besonders prägen.



Die gotischen Flügelaltäre werden vorübergehend ins Museum gebracht.

# Die Peterskirche ist leer, der Umbau beginnt

Mit dem Abbau der drei Flügelaltäre und der Entfernung von Bänken, Podesten und beweglichen Einrichtungsgegenständen wurde der erste Schritt zur Innenrenovierung der Peterskirche gesetzt. Im Mai sind nach Absprache mit Landeskonservator Dr. Christian Brugger Archäologinnen am Werk, um den im Lauf der Jahrhunderte gewachsenen Bodenaufbau zu untersuchen, denn ca. 20 cm unter dem momentanen Fliesenboden von 1898 finden sich Schichten aus der Barockzeit, weitere 20 bis 30 cm tiefer sind Reste des mittelalterlichen Bodens aus der Erbauungszeit vorhanden. Erst nach dem Befund können konkrete Planungen für den Innenausbau von Architekt DI Peter Reitmayr in Angriff genommen werden. Übrigens: Der Hahn (des Turmes der Peterskirche) wird das Symbol für Benefizaktionen sein: als Lebkuchen oder Keks, als Bild, Skulptur oder Druck ...

## Peterskirche Spendenbox

Geldspenden zugunsten der Revitalisierung bitten wir Sie unter dem Stichwort „Peterskirche“ auf das Konto des Vereins der Freunde zu überweisen:  
IBAN: AT59 3823 8000 0200 3473, BIC: RZSTAT2G238



irche da und dort zu krähen beginnt.

## Frühlingserwachen bei Domenico

Der „Gelbe Spänling“ – eine fruchtige Besonderheit der Region.

Lange Jahre fristete er ein eher unbemerktes Dasein, obwohl er „robust, an Murauer Boden und Klima angepasst und unkompliziert“ sei – der „Gelbe Spänling“. In einem alten Lehrbuch wird er wegen seiner Frostfestigkeit ausdrücklich empfohlen. Die Früchte sind süßsäuerlich und hervorragend für die Verarbeitung zu Marmelade, Schnaps,



Chutney oder Eis geeignet. Spänlingsbäume sind nicht veredelt und können über den Kern oder Wurzeltriebe vermehrt werden. Domenico und die Arche Noah haben den „Gelben Spänling“ in einigen Gärten wiederentdeckt. Ziel ist es, den Spänling als **das besondere Obst unserer Region** aufblühen zu lassen.



Voll Freude verteilt DI Gerd Egger Wurzeltriebe des Gelben Spänlings.

Mitgliedsbeitrag 2015

€ 15,-

Raiba Murau  
IBAN: AT59 3823 8000 0200 3473  
BIC: RZSTAT2G238

### Geschätzte Freunde!

Wenn Sie Ihren Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2015 noch nicht beglichen haben, bitten wir Sie, diesen auf unser Vereinskonto einzuzahlen. Herzlich laden wir Sie ein, nach Ihren Möglichkeiten den in den Statuten festgelegten Betrag von 15 Euro noch ein wenig aufzurunden. Vielen Dank!

## Beitrittserklärung

Ja, ich will Mitglied des Vereines der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht werden.

Familienname – Vorname – Titel

Anschrift: PLZ – Ort – Straße/Hausnummer

E-Mail – Telefon – Fax

Ich erkläre mich bereit, einen Jahresbeitrag in Höhe von 15 Euro zu entrichten.

Unterschrift – Datum



## Aktuelles aus dem Stift

### **Bienen in Not**

Fr. Johannes hatte bei seinen Bienenstöcken im vergangenen Winter große Ausfälle zu verzeichnen, die verbliebenen Völker erholen sich in diesem Frühjahr nur langsam und brauchen viel Pflege.

### **Spirinight für Firmlinge**

Rund 350 Firmlinge verbrachten am 25. April bei über 20 Workshops spannende Stunden im Kloster. Als wesentlicher Bestandteil der Firmvorbereitung ermöglichen Spirinights jungen Menschen ein besonderes Klostererlebnis.

### **Österreichische Qigongtage 2015**

Bereits zum zweiten Mal fanden die Österreichischen Qigongtage in St. Lambrecht statt. Über 200 Teilnehmer genossen die aus China stammende Form der Arbeit mit Körper, Psyche und Geist in christlich geprägter Atmosphäre.

## Schule des Daseins

10. bis 12. Juli (oder 14. Juli)

### **Singen aus der Mitte**

Franz Plener

17. bis 19. Juli

### **Schatzsuche für Jugendliche**

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Spreitzhofer

19. bis 25. Juli

### **Update – bin ich noch auf Kurs?**

em. Abt Otto Strohmaier,  
Mag.<sup>a</sup> Ulrike Kreuz

27. Juli bis 1. August

### **St. Lambrechter Ikonenmalkurs III**

em. Abt Otto Strohmaier

2. August bis 7. August

### **Sommermalwoche**

Mag. Alois Neuhold

Das komplette Programm

[www.schuledesdaseins.at](http://www.schuledesdaseins.at)

## Kulturtermine

20. Juni, 19.30, Stiftskirche  
**Orgelkonzert:** Manfred Novak,  
Wolfgang Fleischhacker

27. Juni, 18.00 bis 22.00  
**Styriarte-Landpartie:**  
„Der Name der Rose“

4. Juli, 19.30, Pavillon  
**Chorkonzert**  
Gemischter Chor St. Lambrecht

11. Juli, 19.30, Stiftskirche  
**St. Lambrechter Orgelsommer**  
Pieter van Dijk

12. Juli, 10.15, Stiftskirche  
**Festgottesdienst**  
zum Benediktus-Sonntag

7./8./9. August, 19.00 bzw. 17.00  
**Alice im Wunderland**  
Aufführungen des Jugendtheaters

[www.stift-stlambrecht.at](http://www.stift-stlambrecht.at)



Bitte  
freimachen

An den

Verein der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht

Hauptstraße 1

A-8813 St. Lambrecht